

## Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Molsdorf am 24.10.2018

---

<b>Sitzungsort:</b>	Bürgerhaus, Graf-Gotter-Straße 43, 99094 Erfurt-Molsdorf
<b>Beginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Ende:</b>	19:10 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter:</b>	Herr Friebel
<b>Schriftführerin:</b>	Frau Kausch

### Tagesordnung:

<u>I.</u>	<u>Öffentlicher Teil</u>	<b>Drucksachen- Nummer</b>
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 19.09.2018	
4.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
4.1.	Vergabe finanzieller Mittel, § 16: Förderverein der Frei- willigen Feuerwehr Erfurt - Molsdorf e. V.; Ausgestaltung Jugendfeuerwehr-Weihnachtsfeier	<b>2207/18</b>
5.	Ortsteilbezogene Themen	
6.	Informationen	

**1.            Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister**

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**2.            Änderungen zur Tagesordnung**

Der Ortsteilbürgermeister stellt einen Antrag auf Änderung der Tagesordnung: Aufnahme TOP 4.1 – Vergabe finanzieller Mittel, § 16 Ortsteilverfassung: Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Erfurt – Molsdorf e. V., Ausgestaltung Jugendfeuerwehr-Weihnachtsfeier – in Dringlichkeit.

Die Dringlichkeit wird mit dem kurzfristig eingegangenen Antrag des Feuerwehr-Fördervereins und der Vergabe der Restmittel zum Jahresschluss begründet.

Der Aufnahme des Zusatz-TOPs wird seitens des Ortsteilrates einstimmig zugestimmt.

**3.            Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom  
19.09.2018**

Die Niederschrift ging allen Ortsteilratsmitgliedern mit der Einladung zu. Änderungen / Ergänzungen werden nicht beantragt. Die Niederschrift wird genehmigt.

**bestätigt**

**Ja 6; Nein 0; Enthaltung 0; Befangen 0;**

**4.            Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR**

- 4.1.            Vergabe finanzieller Mittel, § 16: Förderverein der Frei-            2207/18  
willigen Feuerwehr Erfurt - Molsdorf e. V.; Ausgestaltung  
Jugendfeuerwehr-Weihnachtsfeier**

Der Ortsteilbürgermeister erläutert die Drucksache, welcher einstimmig mit Änderungen zugestimmt wird. Die Änderungen beziehen sich auf den letzten Satz, wo eingefügt wird, dass bereits getätigte Ausgaben, die dem Beschluss-Inhalt entsprechen, anerkannt werden.

**BESCHLUSS:**

**Dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Erfurt – Molsdorf e. V. werden 248,62 EUR gem. §§ 17 a), 18 a) und 18 d) der Ortsteilverfassung zur Organisation, Ausgestaltung und Durchführung der Weihnachtsfeier für die Jugendwehr zur Verfügung gestellt.**

**Der Mitteleinsatz erfolgt für:**

- Wichtelüberraschungen für die verschiedenen Altersklassen (u. a. Adventskalender für die Kleinen und Feuerwehr-Jahreskalender für die Großen)
- Kaffee / Kakao, alkoholfreie Getränke und Weihnachtsgebäck
- Süßigkeiten, Nüsse und Obst
- kleine Auszeichnungspräsente
- belegte Brote o. ä. zum Abendessen
- Weihnachtsdeko

Bereits getätigte Ausgaben, die dem Beschluss-Inhalt entsprechen, werden anerkannt.

mit Änderungen beschlossen

Ja 6; Nein 0; Enthaltung 0; Befangen 0;

## 5. Ortsteilbezogene Themen

- Termin im Tiefbau- und Verkehrsamt (Amt 66) am Dienstag, dem 23.10.2018 um 15.30 Uhr auf Antrag des Bürgerbeauftragten mit Bitte um Zuarbeit / Information des Fachamtes bezüglich Planung / Ausbau Wellerhofweg, einschließlich Handhabung von Ausbau-Beitragskosten.

Teilnehmer der Beratung:

- Herr Reintjes, Amtsleiter Amt 66
- Herr Jentzsch, Sachgebietsleiter Bauvorbereitung 66.04.01 Bauvorbereitung/-durchführung, Amt 66
- Herr Heine, Sachgebietsleiter Baudurchführung 66.04.02 Bauvorbereitung/-durchführung, Amt 66
- Frau Luhn, Sachbearbeiter Bauvorbereitung 66.04.01 Bauvorbereitung/-durchführung, Amt 66
- Frau Hanstein, Teamleiter Beiträge 66.01.00.1 Haushalt/Beiträge, Amt 66
- Herr Höfer, Leiter Entwässerungsbetrieb Erfurt
- Herr Dr. Dumont, ehemaliges Ortsteilratsmitglied Molsdorf und ehemaliger stellvertretender Ortsteilbürgermeister ,
- sowie der amtierende Ortsteilbürgermeister Herr Friebel.

Der Ortsteilbürgermeister schätzt dieses Gespräch als sachlich und themenbezogen ein. Es wurde festgestellt, dass die Fachämter der Stadtverwaltung keine Rücksprache mit dem Thüringer Landesamt für Umwelt und Geologie in Jena (TLUG) führten, bezüglich der Thematik "der Unterlieger ist verpflichtet, dem Oberlieger das Wasser abzunehmen".

Fakt ist, dass aus den Nachbarkreisen immer mehr Wasser in die Ortslage Molsdorf geleitet wird, ohne Abhilfe zu schaffen. Das kann so auf Dauer nicht hingenommen werden!

Die bereits über ein Jahrzehnt andauernden Forderungen des Ortsteilbürgermeisters auf Nachbesserung bezüglich Hochwasserschutz und geordnete Ableitung des Außenbereichswassers fanden endlich Gehör bei der TLUG und der Oberen Wasserbehörde des Landesverwaltungsamtes Weimar.

Z. Zt. finden intensive Gespräche zu o. g. Thematik statt und der Ortsteilbürgermeister geht davon aus, dass hier eine positive Lösung gefunden wird.

Wichtigstes Ergebnis der Beratung im Tiefbauamt: Der Amtsleiter versicherte, dass Kosten für die Ableitung / Fassung von Außenbereichswasser nicht auf die Bürger umgelegt werden.

Damit wurde die Aussage von Mitarbeitern des Entwässerungsbetriebes während einer Vor-Ort-Begehung relativiert bzw. berichtigt, welche Wellerhofweg-Anwohnern hohe Umlage-Kosten ankündigten.

Somit wurde der Forderung des Ortsteilrates Rechnung getragen, die Molsdorfer Bürger nicht finanziell an der Ableitung und Fassung des Außenbereichswassers zu beteiligen. Schließlich sind nicht die hiesigen Bürger Verursacher der zusätzlich anfallenden Wassermengen, sondern die vielen Baumaßnahmen um die Ortslage Molsdorf, die z. T. enorme Versiegelungen aufweisen und noch erweitert werden sollen.

Zwei Abwasserkanäle sollen im Wellerhofweg verlegt werden. Die rechtliche Prüfung zur Aufhebung der Ausbaubeiträge soll bis Mitte Januar 2019 abgeschlossen sein.

Bescheide zu Ausbau-beiträgen, die bis 31.12.2018 geschrieben und versendet wurden, müssen aber noch durch die Bürger bedient werden.

- Stromleitung Meklar / Vieselbach: Herr Friebel berichtet, dass ihn ein Vertreter des Strom-Versorgungs-Unternehmens aufsuchte und ihm diesbezügliches Kartenmaterial vorlegte. Daraus schließt er, dass es Veränderungen (neue Mastsetzungen) im derzeitigen Leitungsnetz geben wird. So ist südlich der BAB 4 die Errichtung eines neuen Mastes, nahe der Trinkwasserschutzzone I (Wasserwerk) geplant. Seine diesbezügliche Nachfrage beim Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung ergab, dass dieses Vorhaben in der Stadtverwaltung noch nicht bekannt ist.

- Am 26.05.2019 findet die Europawahl statt. Möglicherweise wird dieser Termin mit der Wahl Ortsteilbürgermeister und der Wahl Ortsteilräte zu kombiniert. Bis dahin sollten Kandidaten für beide Ehreämter zur Verfügung stehen.

- Alter Friedhof: Der Ortsteilbürgermeister berichtet, dass die alte, verbrauchte und von Wildkräutern stark durchwurzeltete Erde herausgenommen wurde. Die Flächen sind gepflügt und gefräst und mit lockerer, neuer Erde abgedeckt. An der Straßenseite ist ein Sichtschutz aus hochwachsenden Gräsern vorgesehen.

Herr Friebel wird sich gem. Pflanzplan um die Lieferung der getopften Stauden und losen Zwiebeln kümmern, damit am kommenden Wochenende mit der Pflanzung begonnen werden kann. Er bittet die anwesenden Ortsteilräte um Mithilfe für diese Aktion. Auch Bürger des Ortes können mithelfen, so dass die Neugestaltung mit Pflanzung und Zwiebelstecken noch im November abgeschlossen werden kann.

- Erneuerung des Denkmals (Platte mit Namen) der Gefallenen des I. Weltkrieges auf dem Friedhof: Laut Kriegsgräberfürsorge ist das Molsdorfer Monument nicht als Denkmal gelistet. Nach einer Zuarbeit der Direktorin des Stadtarchives (u. a. Standesamtszahlen) und dem Abgleich mit der Namenstafel in der Molsdorfer Kirche soll zum Totensonntag eine laminierte Namensliste auf dem Friedhof hinterlegt werden. Ziel soll sein, dass

möglichst viele Molsdorfer Bürger die Namen und persönlichen Daten der Gefallenen lesen, um Korrekturen bzw. Ergänzungen vornehmen zu können, ehe die endgültige neue Tafel aus Stein hergestellt wird.

Die neue Gedenkplatte kostet ca. 4,5 Tausend EUR. Mit Blick auf 100 Jahre Ende des I. Weltkrieges könnte 2019 ein Teil der benötigten Summe aus Mitteln des § 4 der Ortsteilverfassung kommen. Lotto- und Spendenmittel sind ebenfalls denkbar.

Herr Friebel schlägt zur Finanzierung des Vorhabens vor, eine Arbeitsgruppe zu gründen und ggfs. einen Spendenaufruf im Ort zu starten.

## **6. Informationen**

Der Ortsteilbürgermeister informiert:

- Er wird einen Weihnachtsbaum organisieren, der Freitag, den 30.11.2018 vor dem Bürgerhaus in der neuen Hülle stehen soll. Die Bürger – vorrangig Muttis mit ihren Kindern – sollen ihn mit schmücken.

- Die Senioren-Weihnachtsfeier findet in diesem Jahr am Montag, dem 03.12.2018 im Bürgerhaus statt.

- Sparkassensponsoring: Die örtlichen, gemeinnützigen Vereine können neu ab sofort und im Jahreslauf Unterstützungsmittel direkt bei der Sparkasse Erfurt beantragen. Eine Spenden-Scheck-Übergabe im Rathaus entfällt.

- Die Trauerhalle auf dem Friedhof ist zu klein. Eine davor gebaute, offene Pergola soll Abhilfe schaffen. Darüber wird sich der Ortsteilbürgermeister bei einem Vor-Ort-Termin mit der Verantwortlichen Mitarbeiterin für die Ortsteilfriedhöfe vom Garten- und Friedhofsamt verständigen.

- Die Weihnachtsfeier der Jugendfeuerwehr findet am 17.11.2018 und der Feuerwehr-Weihnachtsmarkt wird am 15.12.2018 rund um Feuerwehrgebäude und Bürgerhaus eröffnet.

- Der Verein zur Rettung der Schlosskirche Molsdorf e. V. zeigt die Termine zum Turmblasen im Advent an: Vorrangig an allen Adventssonntagen, zum Weihnachtsmarkt und zum Gottesdienst an Weihnachten.

gez. Friebel  
Ortsteilbürgermeister

gez. Kausch  
Schriftführerin